

Ausschreibung

GANZ OHR

Werkstatt für junge Hörspiel-Autorinnen und -Autoren

Veranstaltet vom
Deutschen Literaturfonds e.V.
und der Bundesakademie Wolfenbüttel
in Kooperation
mit dem NDR-Hörspiel Hamburg

Zeit:
5. bis 11. Mai 2010

Arbeitsorte: Wolfenbüttel und Hamburg

Leitung:

Leonhard Koppelman, Köln
Gunther Nickel, Darmstadt
Sabine Stein, Hamburg
Hilke Veth, Hamburg

Bewerbungsschluss:
31. März 2010 (Poststempel!)
Altersgrenze: 35

Das Hörspiel ist ein literarisches Medium mit einer eigenen Tradition und einer Vielzahl von literarischen und akustischen Möglichkeiten. In den 70er und 80er Jahren des 20. Jahrhunderts geriet es durch die Entwicklung der Medien-gesellschaft an den Rand des öffentlichen Bewusstseins. Durch die aktuellen technischen Möglichkeiten und neue Formen der Verbreitung gewinnt es jedoch seit einem Jahrzehnt wieder an Bedeutung.

Die 7-tägige Werkstatt in Wolfenbüttel und Hamburg richtet sich an deutschsprachige Auto-rinnen und Autoren, die nicht älter als 35 Jahre sind, bereits mindestens einen literarischen Text (Prosa- oder Theatertext) in einem belletristischen Verlag veröffentlicht haben und fürs Hörspiel pro-fessionell schreiben möchten. Mit Publikationen im Selbstverlag, in Verlagen, die Druckkosten-zuschüsse verlangen oder im Bereich Books on Demand ist die Voraussetzung nicht erfüllt.

Die Texte der Teilnehmer werden im ersten Teil der Werkstatt vorgestellt, analysiert und diskutiert. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, ob sie als Hörspiel taugen und wie sie sich für dieses Medium bestmöglich einrichten lassen. Die Auto-rinnen und Autoren erhalten Gelegenheit, einzeln bzw. in Gruppen ihre Texte zu überarbeiten. Zahlreiche Audiobeispiele vertiefen den Einblick in die Besonderheiten des Genres und seine medialen Möglichkeiten.

In den letzten beiden Tagen wird von allen Teil-nehmerinnen und Teilnehmern eine ausgewählte Passage der eigenen Arbeit im Studio umgesetzt. So lassen sich Einblicke gewinnen, wie Texte inszeniert und technisch realisiert werden. Ein von den Werkstatteleitern ausgewähltes Stück wird außerdem im Anschluss als Ganzes im NDR-Hörspiel-Studio Hamburg als Hörspiel produziert, zu einem späteren Zeitpunkt gesendet und zu den bekanntlich guten rundfunküblichen Kondi-tionen honoriert.

Autorinnen und Autoren können sich mit einem Manuskript (mit maximal sechs Figuren/Sprechern) bewerben. Aus den eingehenden Bewerbungen wählt die aus den Seminarleitern bestehende Jury im April 2010 acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus. Sämtliche Kosten inkl. Transfer von Wolfenbüttel nach Hamburg, Unterkunft und Verpflegung übernimmt der Deutsche Literatur-fonds.

Die Dozenten:

Leonhard Koppelman (Köln)
ist Hörspiel-Regisseur und Autor.

Gunther Nickel (Darmstadt)
ist Lektor des Deutschen Literaturfonds und Privat-dozent für Neuere Deutsche Literaturgeschichte an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz.

Sabine Stein (Hamburg) ist Hörspiel-Autorin.

Hilke Veth (Hamburg) ist Hörspieldramaturgin
beim NDR Hamburg und Autorin.

Die Bewerbungen

sind auf dem normalen Postweg zu richten an:

Deutscher Literaturfonds e.V.
Alexandraweg 23
64287 Darmstadt

Tel. 06151 – 40930
Fax. 06151 – 409333
info@deutscher-literaturfonds.de
www.deutscher-literaturfonds.de

Gefördert von der



Anmeldeantrag

Name und Vorname Alter

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Was haben Sie bisher veröffentlicht?

Durch welchen Verlag werden Sie vertreten?

Datum und Unterschrift